Programm
Sonntag, 22. November 2026

11 Uhr
Stilles Gedenken am Grab von Gerhard Altenbourg

Städtischer Friedhof Altenburg,
Treffpunkt: Eingang Friedhof, Grüntaler Weg 4

13 Uhr
Übergabe der Druckpresse von Thomas Ranft an das Lindenau-Museum

Interim des Lindenau-Museums „Kunstgasse 1“ und studioLeonardo
mit Thomas Ranft, Jacqueline Glück und Dr. Roland Krischke

14–17 Uhr
Kreativangebot mit Spaziergang für Groß und Klein

14 bis 15:30 Uhr, ATELIER im studio in der Kunstgasse 1
Wir gestalten Laternen mit Scherenschnitten inspiriert von den fantastischen Wesen aus Altenbourgs Kunstwerken.
mit Kunstvermittlerinnen der Altenburger Museen
Anmeldung unter: studio@altenburger-museen.de
Das Angebot ist kostenfrei.

ab 15:30 Uhr, Treffpunkt: ATELIER im studio in der Kunstgasse 1
Wir begeben uns mit den Laternen auf einen Spaziergang zu den Lebensorten des Künstlers. Dabei werden Gedichte und Fotos vorgestellt, die uns Gerhard Altenbourg näherbringen.
Zum Spaziergang sind alle Interessierten eingeladen, unabhängig davon, ob sie zuvor eine Laterne gestaltet haben.

Festveranstaltung
Bachsaal, Zugang über Haupteingang des Schlossmuseums (nicht barrierefrei), Schloss 2–4, 04600 Altenburg

Übergabe der Druckpresse, Kreativangebot und Start des Spaziergangs
Kunstschule im Lindenau-Museum Altenburg,
Kunstgasse 1, 04600 Altenburg

Kontakt
T 03447 8955-430
info@altenburger-museen.de
www.lindenau-museum.de

Altenburger Museen
LINDENAU-MUSEUM ALTENBURG

STIFTUNG GERHARD ALTENBOURG

Förderer
Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Freistaat Thüringen Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Partner
konferenz nationaler kultureinrichtungen
Thüringen -entdecken.de
Gerhard Altenbourg Gesellschaft
Wir treten ein für ein weltoffenes Thüringen

Gestaltung: GRUETZNER TRIEBE, Berlin/Leipzig

Einladung

Festveranstaltung zum 100. Geburtstag von Gerhard Altenbourg

Altenburger Museen und Stiftung Gerhard Altenbourg

Sehr geehrte Freundinnen und Freunde des künstlerischen Werks von Gerhard Altenbourg,

am 22. November 2026 jährt sich der Geburtstag des viel zu früh verstorbenen Künstlers Gerhard Altenbourg (1926–1989) zum hundertsten Mal. Die Stiftung Gerhard Altenbourg und das Lindenau-Museum Altenburg nehmen dies zum Anlass, am Vorabend des Jubiläums zu einem festlichen Abend einzuladen.

Gemeinsam mit unseren Gästen wollen wir an Gerhard Altenbourg erinnern, über sein Werk sprechen und vor allem darüber nachdenken, wie in Zukunft mit seinem Künstlerhaus und dem Garten umzugehen ist, wo seine Privatbibliothek aufbewahrt werden sollte und welche Bedeutung das künstlerische Werk für die nächsten Generationen haben könnte.

Sie sind herzlich eingeladen, wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und Ihr Kommen!



Dr. Roland Krischke
Vorstandsvorsitzender der Stiftung Gerhard Altenbourg und Direktor der Altenburger Museen

Festveranstaltung

Bachsaal des Residenzschlosses Altenburg
Samstag, 21. November 2026, 17 Uhr

Steffen Schleiermacher (Klavier)
Erik Satie: Avant-dernière Pensées (1915)/ à Debussy – à Dukas – à Roussel

Begrüßung
Uwe Melzer
Landrat des Landkreises Altenburger Land

Grußwort
Dr. Thadäus Rudolf König
Präsident des Thüringer Landtags

Josef Matthias Hauer: Zwölftonspiel (Weihnachten 1946)

„hochpoetisch, sublim, asketisch" – Gerhard Altenbourg zum 100. Geburtstag
Prof. Dr. Bernhard Maaz
München

Wund-Gestein (2014/26) / à Altenbourg

Podiumsgespräch
Felix Brusberg
Geschäftsführer der Galerie Brusberg, Berlin
Lucia Graf
Künstlerin, Leipzig
Dr. Michael Knoche
Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek Weimar a. D.
Dr. Florence Thurmes
Generaldirektorin der Kunstsammlungen Chemnitz

Moderation
Dr. Roland Krischke und Marianne Lose
Altenburger Museen

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem kleinen Empfang ein.